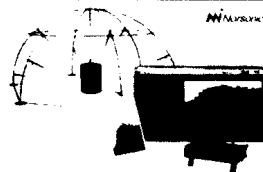


Nor850 Schalleistungsmesssystem

Das Messsystem Nor850 ermöglicht mehrkanalige Schalleistungsmessungen (Hüllflächenverfahren). Die Software führt auf sehr intuitive Art und Weise durch die Messung und Auswertung nach den Schalleistungsnormen ISO 3741, ISO 3743-1, ISO 3744, ISO 3745, ISO 3746 und ISO 3747. Als Messmikrofone können auch die LowNoise-Mikrofone 40HL von G.R.A.S. verwendet werden (zur Messung sehr geringer Pegel). Die Messwertbildung findet bereits im Nor850-Rack statt, d. h. der PC ist nicht Teil der Messkette, sondern nur eine Anzeigeeinheit. Dieses Konzept ermöglicht es, die komplette Messkette (Nor850-Rack plus Messmikrofone) zwecks Kalibrierung zu einem DAKS-Kalibrierlabor zu schicken (wie z. B. die Fa. Norsonic-Tippkemper). Bei großen Testobjekten – wie z. B. Baumaschinen – können einzelne Messkanäle auch über Funk angeschlossen werden (sodass keine langen Mikrofonkabel gelegt werden müssen).

Kontakt:
Norsonic-Tippkemper GmbH
Zum Kreuzweg 12
59302 Oelde
www.norsonic.de

Lärmbekämpfung



Sie finden uns im Internet:
www.laermbekaempfung.de

Autoren senden ihre Beiträge
an: laermbekaempfung@springer-vdi-verlag.de

Diese Ausgabe enthält eine Beilage
der Deutschen Gesellschaft für Akustik
(DEGA) e. V., Berlin.

197 Neue Herausforderungen bei der akustischen Arbeitsplatzgestaltung

A. Liebl

Simulation

204 Die Bestimmung des Absorptionsgrads im „virtuellen“ Hallraum

W. Probst

Arbeitsschutz

212 Multimodale Lästigkeit von Lärm und Vibrationen in Nutzfahrzeugen

A. Nicht, M. E. Altinsoy

Schallschutz

217 Holzbalkendecken – Anforderung und Wahrnehmung des Trittschallschutzes

J. Mörchel

Umgebungsärm

224 Schallabstrahlung von Luft/Wasser-Wärmepumpen

S. Derr, C. Burkhart

Freizeitlärm

230 Sport- und Freizeitlärm in verdichteten Innenstädten

R. Heinecke-Schmitt

200 Aktuelles 237,

236 Organschaft 240 Aus der Industrie

238 Regelwerk 240 Impressum

212 Lärm und Vibrationen wirken oftmals gleichzeitig auf den Menschen ein. Besonders an Arbeitsplätzen von Maschinenführern kommt es zum Teil sowohl zu Lärm- als auch zu Vibrationseinwirkungen, die bereits kritische Pegel erreichen. Bei gleichzeitiger Einwirkung von Schall- und Schwingungen erfolgt die Wahrnehmung des komplexen Stimulus multimodal. Um die durch Schall und Vibrationen hervorgerufene Lästigkeit eines solchen Gesamtwahrnehmungsergebnisses zu untersuchen, wurden Messungen in Kehrmaschinen durchgeführt. In einem Wahrnehmungsexperiment wurden darauf basierende Szenen unterschiedlicher Pegelstufen von Schall und Ganzkörperschwingungen hinsichtlich ihrer Lästigkeit bewertet.

